

Offensive für den Mittelstand gestartet

Viel positive Resonanz gab es auf dem ersten „Impuls- und Workshop-Abend“ der regionalen „Offensive Mittelstand“ am 24. März. Unternehmer, Geschäftsführer und Mitarbeiter aus zahlreichen Betrieben der Region informierten sich über die Initiative der Bundesregierung, welche den Mittelstand in der Region unterstützen soll. Gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung des Landkreises und den Handwerkerschaften hatte die IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern die Unternehmer in das Main-Kinzig-Forum nach Gelnhausen eingeladen.

Nach einem Impulsvortrag unter der Überschrift „Unternehmensführung – Wie lassen sich Arbeitsgestaltung und Organisation verbessern?“ fanden sich die Teilnehmer entsprechend ihren Interessen in Kleingruppen zusammen, um erste Erfahrungen mit den angebotenen Instrumenten zu sammeln. Ein fachkun-

diger Berater stand den Gruppen moderierend zur Seite. Als besonders nützlich und praxisnah stuften die Teilnehmer den Erfahrungsaustausch untereinander ein, wie auch die Praxisbeispiele und Ideen der Berater. Sehr effizient und lebendig konnten Best-Practice-Beispiele vermittelt werden. Auch die auf dem Treffen vorgestellten Instrumente trafen auf Zustimmung: Viele Teilnehmer bekundeten ihre Bereitschaft, den Check der „Offensive Mittelstand“ vertiefend und auf breiter Basis in ihrem Unternehmen einzusetzen.

Das nächste Treffen der „Offensive Mittelstand“ findet statt am Dienstag, dem 23. Juni, von 18.00 bis 20.00 Uhr. Im Main-Kinzig-Forum in Gelnhausen geht es dann um das Thema „Personalführung und Führungsqualitäten im demografischen Wandel“. Interessenten können sich für den kostenfreien Workshop anmelden unter wirtschaft@mkk.de. ●

Besseres Sta

Im Stehen und mit viel Applaus verabschiedete die Vollversammlung der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern auf der Sitzung am 15. April ihren Vizepräsidenten Reinhard Franz. Franz hatte das wichtige Ehrenamt 15 Jahre lang bekleidet. Über viele Jahre hinweg hatte der Hanauer Bauunternehmer zudem den IHK-Ausschuss für Industrie und Umwelt geleitet. Als Dank für die geleistete Arbeit überreichte IHK-Präsident Dr. Norbert Reichhold die nur äußerst selten vergebene Ehrenplakette an das ausscheidende Mitglied der Vollversammlung. Für Franz rückt Steffen Maiwald, Geschäftsführer der Stadtwerke Hanau, in das wichtigste Gremium der regionalen Wirtschaft nach. Zum neuen Vizepräsidenten wählten die Unternehmer aus dem Main-Kinzig-Kreis Michael Hoffmann, Gründer und Inhaber der 1990 entstandenen „MH Computersysteme oHG“ mit Sitz in Hanau. Den Vorsitz des Industrie- und Umweltausschusses übernimmt fortan Reinhard Wachter, Inhaber des Hanauer Traditionsunternehmens Friedrich Roediger & Co. Außerdem wird Bernd Krempel, Geschäftsführer der Südhessischen Asphalt-Mischwerke GmbH & Co. KG mit Sitz in Hanau, neues Mitglied der Vollversammlung. Er folgt auf ALD-Geschäftsführer Dr. Matthias Häberle, der sich beruflich verändert.

Hauptthema der Sitzung war das Standort- und Tourismusmarketing im Main-Kinzig-Kreis und der Region Frankfurt Rhein-Main. Sehr intensiv und kontrovers diskutierten die Unternehmer aus allen wichtigen Branchen und Orten des Main-Kinzig-Kreises, wie sich Stand-



© smartin9 - fotolia.com

Der Start-Workshop der „Offensive Mittelstand“ war gut besucht.